

Marktspiegel, 16.04.2014



„Gesundheit ist Lebensqualität – motiviert mit Veränderungsprozessen umgehen“ war das Motto des Gesundheitsdialoges, zu dem BARMER GEK Regionalgeschäftsführer Andreas Haupt vergangene Woche rund 120 Teilnehmer aus Wirtschaft, Politik und Gesundheitswesen geladen hatte. Im Zusammenhang mit Gesundheit und Lebensqualität begleiten uns Veränderungen, ob gewollt oder ungewollt, ob bewusst oder unbewusst ein ganzes Leben lang und beeinflussen sehr stark unsere Lebensqualität und unsere Gesundheit. Auch der neue Patienten- und Pflegebeauftragter der Bayerischen Staatsregierung Hermann Imhof berichtete in seinem Statement über die Veränderungsprozesse in der Gesundheitspolitik. Andreas Haupt, Regionalgeschäftsführer Mittelfranken BARMER GEK, Dr. Peter Pluschke, Referent für Umwelt und Gesundheit und Stadtrat Stadt Nürnberg, Susanne Bohn, Inhaberin susanne bohn leadership competence, und Gerhard Potuschek (v.l.), Landesgeschäftsführer Bayern der BARMER GEK, waren sich einig: „Motivierte Mitarbeiter, denen die Arbeit auch in Veränderungsprozessen Spaß macht, sind zufriedener und damit auch gesünder“.